BÜRKI
PASSION FOR THE BEST.

Newsletter II – 2022

Zulieferschwierigkeiten | **Supply Chain Difficulties**

Widnau, April 2022

Sehr geehrte Partner, geschätzte Kunden

Ich bin mir voll bewusst, dass ich mich mit dem Thema meines Newsletters wiederhole, aber die brennenden Aktualitäten zwingen jedermann, sich intensiv mit dieser Thematik auseinander zu setzen.

Es ist eine bittere Realität, dass kaum ist die Corona-Pandemie in unseren Breiten am abebben, die Kombination des Ukrainekrieges auf der einen Seite mit dem vollständigen Lock down von Shanghai auf der andern Seite dazu führt, dass sich die Schwierigkeiten der globalen Lieferketten nicht verringern, sondern auf allen Stufen massiv verschärfen.

Davon betroffen sind ja nicht nur die Medizintechnik, sondern alle Wirtschaftszweige. Versuchen Sie beispielsweise ein neues Auto zu kaufen, da müssen Sie Wartezeiten von mindestens 9 Monaten in Kauf nehmen.

Konkret sind wir als Bürki inno med AG zwischenzeitlich gezwungen, unsere Komponenten-Bestellungen bis ins erste Quartal 2023 vorzunehmen. Das hindert die Zulieferer allerdings nicht – *selbst bei zugesagten und verbindlichen Lieferterminen und Preisen* – die Termine zu verzögern und die Preise laufend zu erhöhen.

Kreativ sind auch weitere Preisaufschläge getarnt als „Treibstoffzuschläge“ oder „Dringlichkeitsaufschläge“. Letztere müssen wir akzeptieren, damit unsere Aufträge nicht monatelang unbearbeitet bleiben. Diese Massnahmen nehmen immer mehr Überhand und zwar für alle unterschiedlichen Zulieferkomponenten.

Diese Massnahmen müssen wir alle hinnehmen, damit wir überhaupt noch halbwegs zeitgerecht produzieren können und die Lieferaufträge nicht gänzlich verlieren. Den grössten Teil dieser Mehrkosten können wir nicht weitergeben, oder einfacher gesagt:

VOGEL FRISS ODER STIRB

Die Enduser, also die operierenden Ophthalmologen **müssen sich dieser <u>Realitäten</u> bewusst werden.** Die Alternativen für Sie sind, dass die für die OPs notwendigen Instrumente nicht mehr in gewünschtem Mass verfügbar sind – und sich damit für die Aerzte

Dear Partners and Customers

I'm fully aware that I'm repeating myself on the subject of my newsletter, but the burning issue is forcing everyone to deal intensively with this topic.

It is a bitter reality that no sooner has the corona pandemic abated in our latitudes than the combination of the Ukraine war on the one hand and the complete lockdown of Shanghai on the other hand means that the difficulties in global supply chains do not diminish, but massively intensify at all levels.

Not only is the medical device industry affected by this, but all sectors of the economy. For example, if you try to buy a new car you will have to wait at least 9 months.

Specifically we as Bürki inno med Ltd. are now forced to place our component orders already for the first quarter of 2023. However, this doesn‘t prevent these suppliers from delaying the fixed dates and constantly increase the already agreed prices – despite the binding promised before.

Other price surcharges are also creatively disguised as “fuel surcharges” or “urgency surcharges”. We have to accept the latter otherwise we risk that our orders remain unprocessed for months. These measures are getting more and more out of hand for all different supplier components.

We all have to accept these measures so that we can still produce reasonably on time and not lose the delivery orders entirely. We cannot pass on most of these additional costs, or to put it more simply:

BIRD EAT OR DIE

The end users, especially the ophthalmic surgeons **must become fully aware of these <u>realities</u>.** The alternatives are a lack of the instruments required for the Ops and in consequence a reduction of the quantity of ORs for

die Anzahl der OPs verringert. Dies ist für die Aerzte bedeutend kostspieliger verglichen mit den verhältnismässig zurückhaltenden Preisaufschlägen bei den Instrumenten.

Bitte informieren Sie Ihrerseits auch Ihre Aerzte über diese Situation.

WIR WOLLEN ZEIT- und UMFANG-GERECHT LIEFERN, KÖNNEN ABER NICHT IMMER!

Nun hoffen wir, dass Sie friedvolle und erholsame Osterfeiertage hatten und wünschen Ihnen schöne Frühlingstage.

the doctors. This is significantly more expensive for them than relatively modest price increases for the instruments compared with their losses.

Please also inform your doctors about this situation.

WE WANT TO DELIVER ON TIME AND IN QUANTITIES, BUT WE CANNOT ALWAYS!

We hope you had peaceful and relaxing Easter holidays and wish you beautiful spring days.

Mit freundlichen Grüsse / with kind regards
Für das Bürki Team

Gianni Müller